

BRUNO TAUT

Kunstgewerbe und Möbel für Japan



Bruno Taut. Porträt um 1935

BRUNO TAUT

Kunstgewerbe und Möbel für Japan

Entwürfe – Produktion – Konzeption

Mit 600 Zeichnungen, Plänen und Fotografien

HERAUSGEGEBEN

VON MANFRED SPEIDEL

Gebr. Mann Verlag · Berlin

Dem Andenken an MIHARA TOKUGEN (1911–2009) gewidmet,
der Bruno Tauts Erbe weitergeführt und bewahrt hatte.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2023 Gebr. Mann Verlag · Berlin
www.gebrmannverlag.de

Alle Rechte vorbehalten.
Gedruckt auf säurefreiem Papier, das die US-ANSI-Norm über Haltbarkeit erfüllt.

Gestaltung: M&S Hawemann · Berlin
Lektorat: Merle Ziegler
Covergestaltung unter Verwendung von: Bruno Taut, Einfacher Stuhl (»Grüner Stuhl«),
Aufmaß 2017 (vgl. Abb. 526) © Suzuki Toshihiko;
Rückseite: Bruno Taut. Aschenbecher, Skizze, Tusche. TKK
Schrift: Univers, Minion
Papier: 130 g/m² MultiArt silk
Druck und Verarbeitung: Prime Rate · Budapest

ISBN 978-3-7861-2884-7

Inhaltsverzeichnis

Manfred Speidel. Bruno Taut. Von Moskau nach Japan. 1932–1933	7
Shōji Akiko. Bruno Taut im Kōgei-Shidōsho in Sendai von November 1933 bis März 1934	11
Die Gründung des ersten Nationalen Forschungsinstituts für Industriedesign.	11
Bruno Taut. Vorschläge für Kōgei-Shidosho	14
Bruno Taut. Vorschläge und Anregungen für die schöpferische Entfaltung des Staatlichen Instituts Kōgei-Shidosho in Sendai	15
Berichte der Werkstattbesuche mit Arbeitsplänen	19
Besuch in der Metallwerkstatt (auch Lack)	19
Bericht über Forschungsarbeit für Möbel.	19
Bericht über die Metall-Abteilung.	20
Vorschläge für die kunstgewerblichen Einzelgegenstände	20
Lampen	22
Erster Brief an Saito	24
Zweiter Brief an Saito.	25
Bruno Taut. Bericht über meine bisherige Arbeit für Kōgeishidosho, Sendai	27
Vorschlag für Ausstellungen von Kōgeishidosho	28
Brief an Fukuoka	30
Manfred Speidel. Das Institut Kōgei-Shidōsho nach Bruno Taut	31
Charlotte Perriand im Kōgei-Shidōsho in Sendai	32
Industrial Arts Institute – Kunstgewerbe und Design in Japan nach dem Zweiten Weltkrieg	33
Bruno Tauts Nachlass für Sendai	35
Zwei Welten lachen übereinander	35
Das Problem der Qualität.	40

Manfred Speidel. Beratung der Firma Ōkura Porzellan in Tōkyō, Mai und Juni 1934	45
Bruno Taut. Entwürfe für Gebrauchsgegenstände und Möbel in Takasaki, Gunma-Präfektur, August 1934 bis Oktober 1936	47
Inoue Fusa'ichirō (1889–1993), Gründer von Kunstgewerbeabteilungen in Takasaki, Gunma-Präfektur	47
Bruno Taut. Arbeit für Inoue im Senshintei am Tempel Shōrin-zan bei Takasaki. 1934 bis 1936	49
Zum Charakter der Dokumente	50
Bruno Taut. Tagesnotizen. Arbeit für Inoue.	
Ergänzt durch Tagebuchauszüge 1934–1936 zusammen mit Entwürfen und Werkzeichnungen	53
Manfred Speidel. Die Möbelentwürfe und Innenräume	196
Bruno Taut. Texte zur Arbeit in Takasaki	205
Modernes japanisches Kunstgewerbe. Prinzipien der Produktion in Takasaki (Miratiss in Tokio)	205
Was ich in Japan tue	209
Organisation of Kogeisho at Takasaki	210
Brief an Ueno Isaburō.	211
Programm einer Schule für Architektur und Angewandte Kunst in Shorinzan	212
Bruno Taut. Kunst und Form	215
Brief an Rōkansai	215
Die Form im japanischen Kunstgewerbe	216
Manfred Speidel. Volks-Kunsthandwerk im Deutschen Heimatwerk und in der <i>Mingei</i>-Bewegung in Japan	219
Deutsches Heimatwerk. Ausstellung für Volkskunst und bodenständiges Handwerk	221
Bruno Taut. Brief an Hans Kaiser, Vorsitzender des Deutschen Heimatwerkes	223
Bruno Taut. Briefe an Yanagi Sōetsu, den Gründer der <i>Mingei</i> -Bewegung	225
Bruno Taut. Getemono oder Haikara.	231
Anhang 1. Verkaufsliste von Miratiss, dem Ladengeschäft in Tōkyō, um 1935.	235
Anhang 2. Mihara Tokugen. Entwürfe von Bruno Taut im Historischen Museum der Gunma-Präfektur in Takasaki	249
Anhang 3. Klassifikation der Gebrauchsgegenstände und Möbel nach den <i>Tagesnotizen. Arbeit für Inoue</i>.	253
Manfred Speidel. Nachwort.	255
Bibliografie	259
Glossar	261